

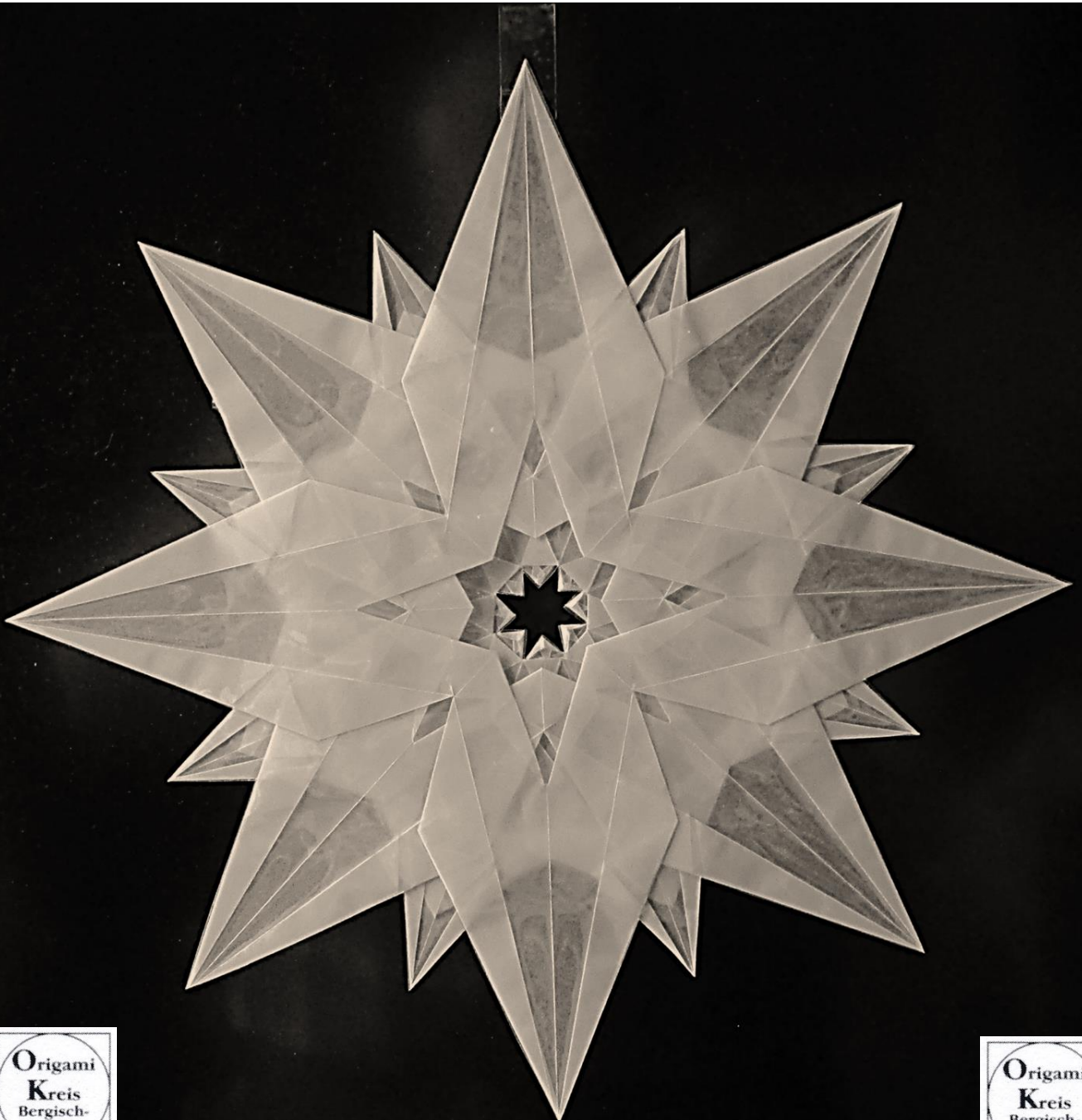


Bergisch Gladbacher Jubiläumsstern



zum 25. Jubiläum (am 25.09.2021)
des Origamikreises Bergisch Gladbach,
der von Elfie und Ulrich Franke gegründet
wurde

erdacht von:
Matthias Eichel, Kassel, am 11.09.2021
Diagramm fertig am 20.09.2021



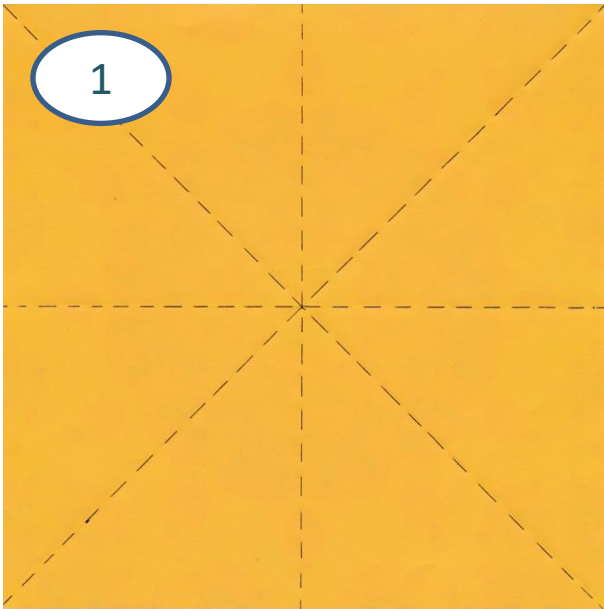
Papierbedarf:

4 Stück 21 x 21 cm oder 20 x 20 cm Transparentpapier 90 g

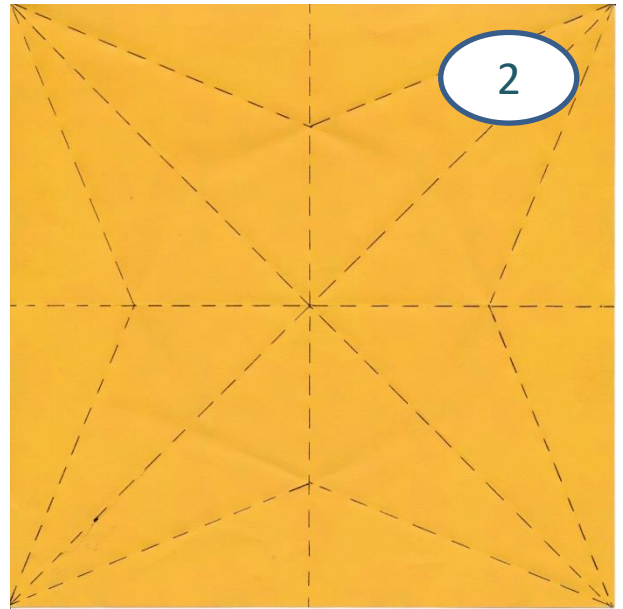
Bei der nachfolgenden Falanleitung wurde bewusst kein Transparentpapier verwendet, da sich dies in einem Fotodiagramm nicht so gut hätte darstellen lassen.

Natürlich lässt sich der Stern auch aus „normalem“ Origami-Papier falten, seine wirkliche Schönheit zeigt er aber erst bei der Verwendung von Transparentpapier.

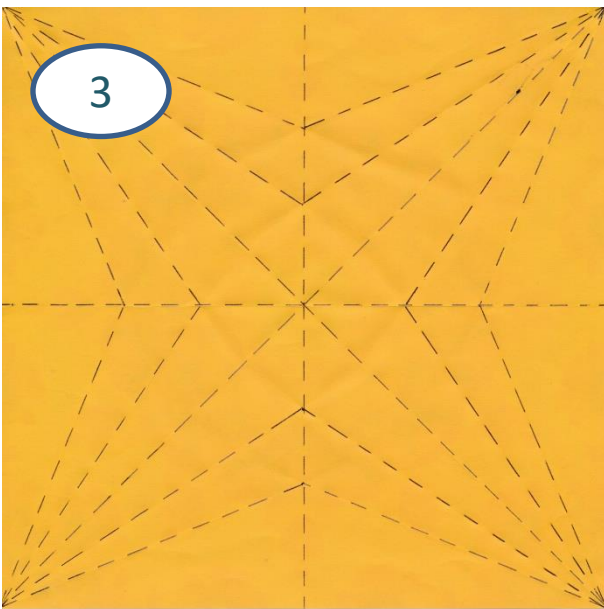
Teilstern A = 2 gleiche Module



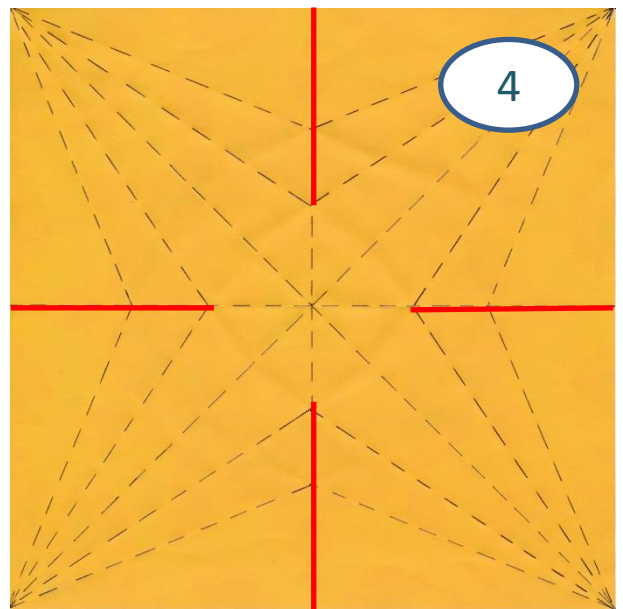
Weißer (Rückseite – hier orange) des Papiers liegt oben, Diagonalen und Seitenhalbierende falten und entfalten



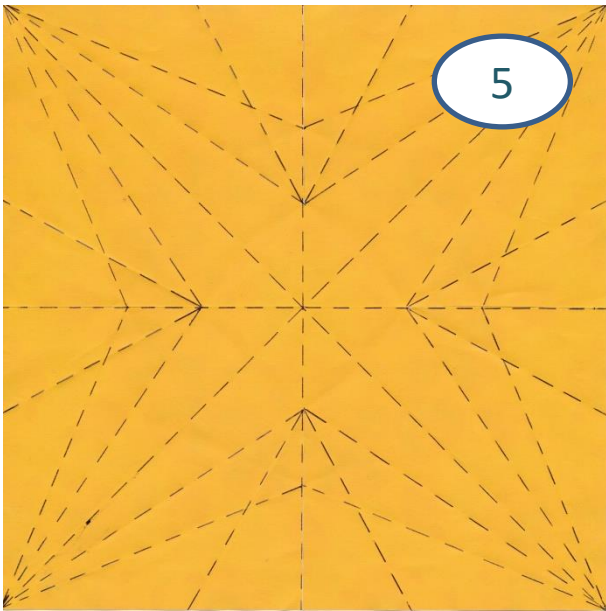
Außenkanten an Diagonalen falten wie gezeigt



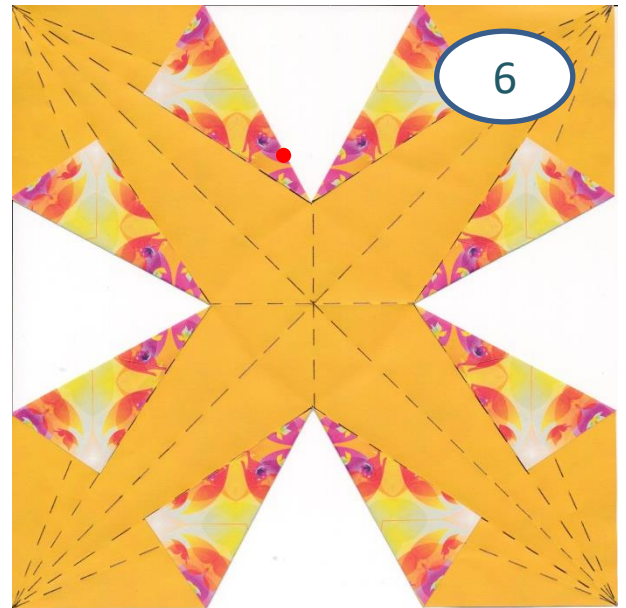
Außenkanten an die in Schritt 2 entstandenen Tal-falten falten wie gezeigt.



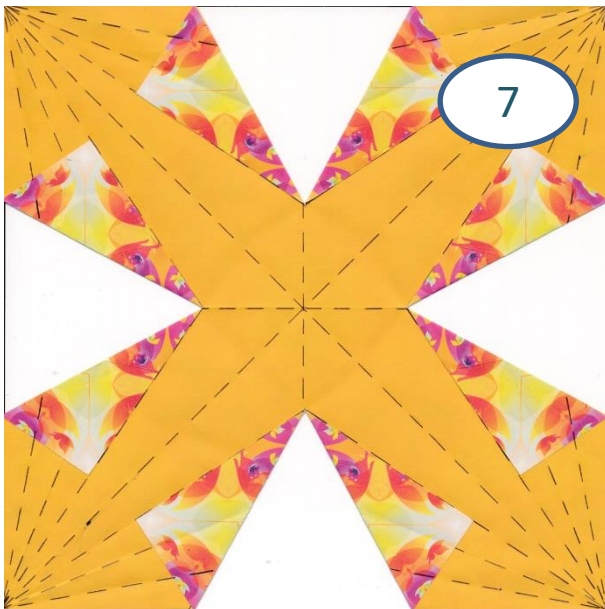
Papier von der Außenkante bis zur Markierung einschneiden (siehe rote Linie)



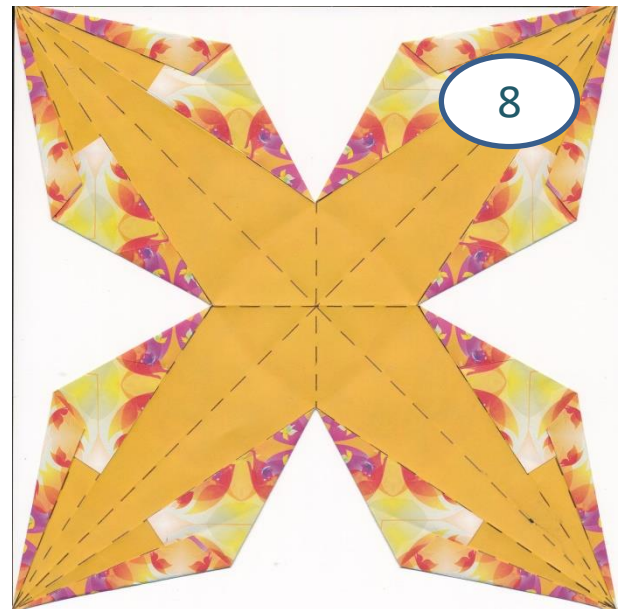
Schnittkanten aus Schritt 4 an die Tal falten aus Schritt 3 falten



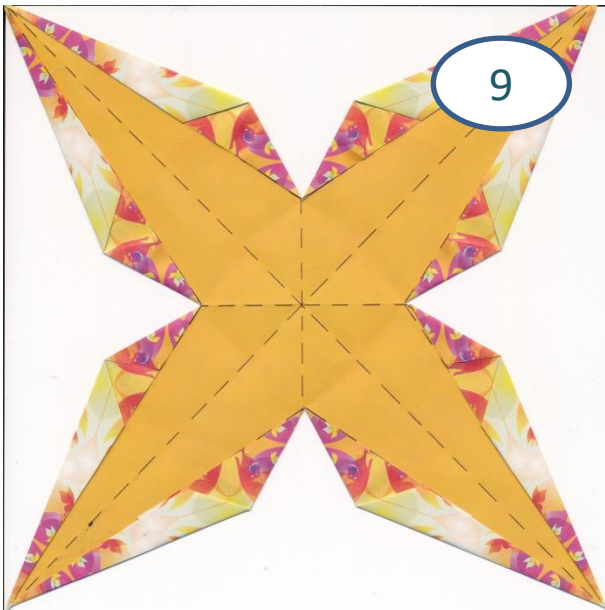
Ergebnis des Faltschritts 5



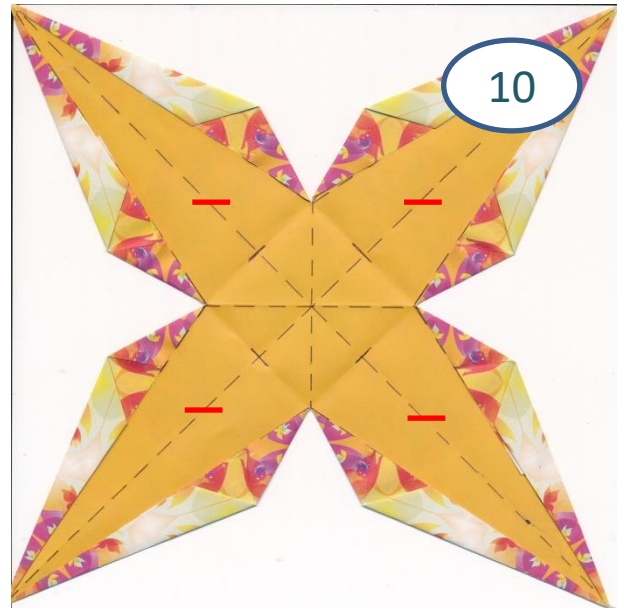
Außenkanten an Tal falten aus Schritt 2 falten



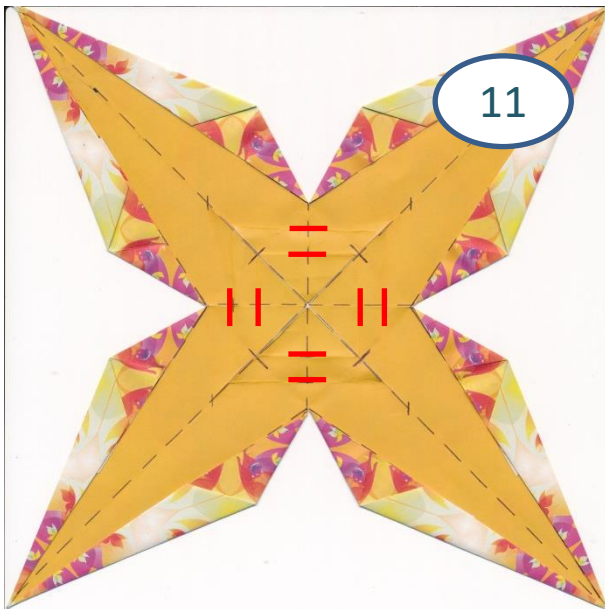
Ergebnis des Faltschritts 7 und dann Spitzen an der nächsten Tal falte weiter nach innen falten



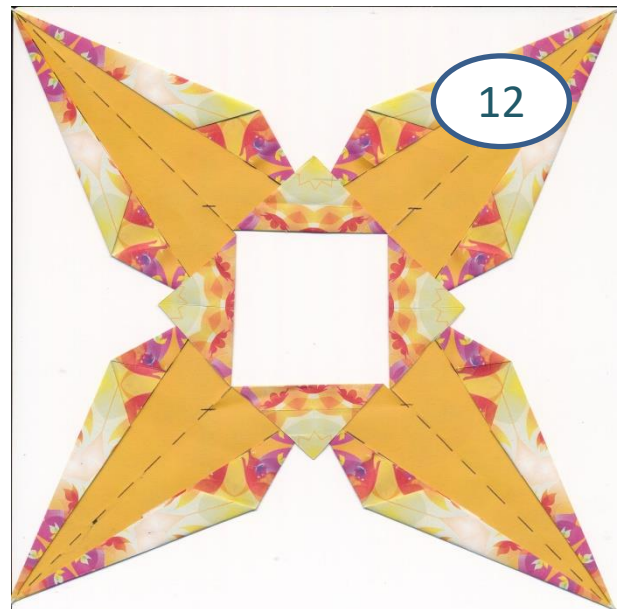
Ergebnis des Faltschritts 8



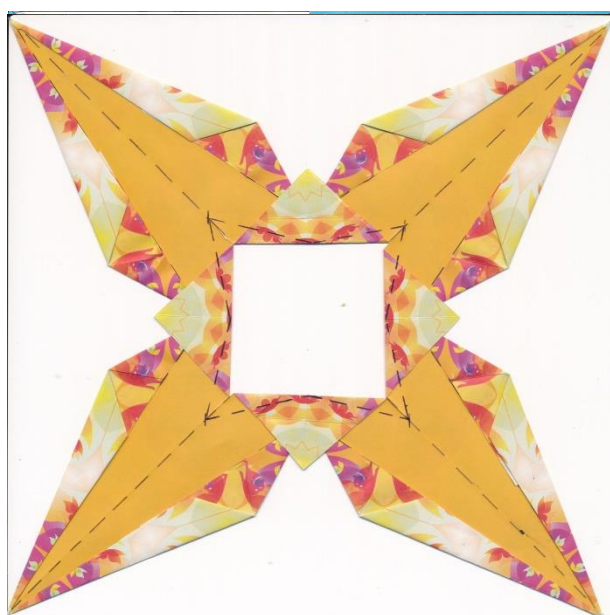
Markierungen anbringen (roter Strich), dann von Mittelpunkt bis zu den Markierungen einschneiden



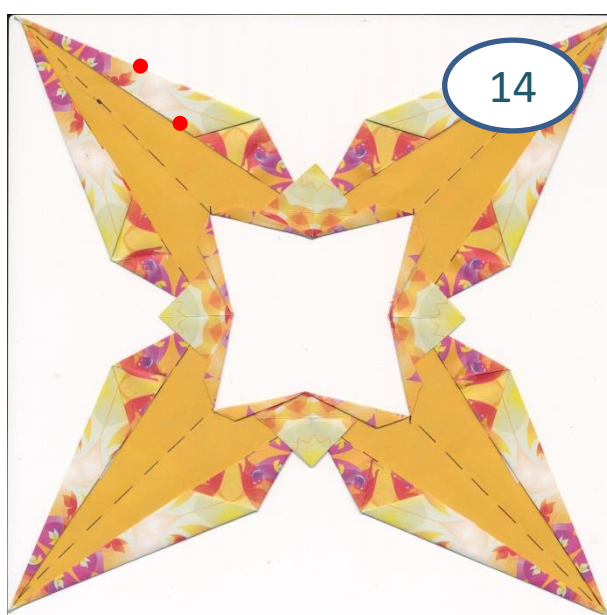
Markierungen anbringen bei $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ (roter Strich), dann entlang der $\frac{3}{4}$ - Linie die Mittelspitzen nach außen falten



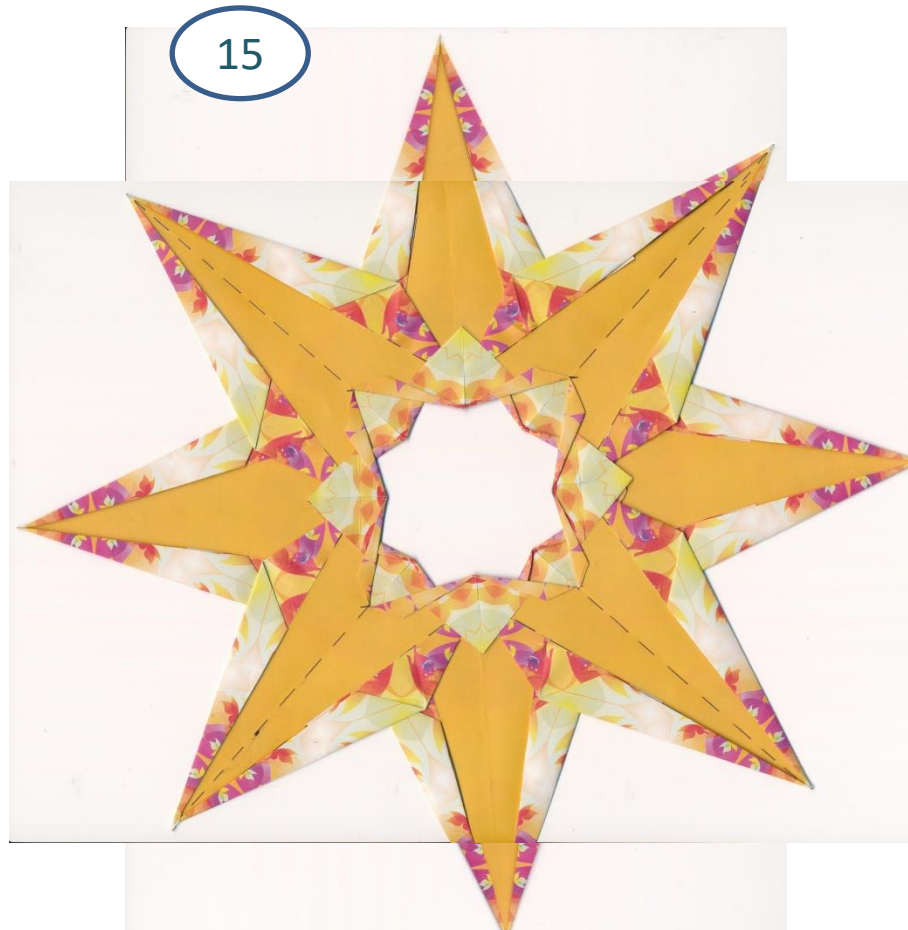
Ergebnis Faltschritt 11



Zum Schluss in der Mitte
4 „stumpfe Spitzen“ ausformen
mit Talfalten, wie gezeigt.



Modul 1 fertig, davon ein 2.
Exemplar herstellen und
symmetrisch übereinander fixieren

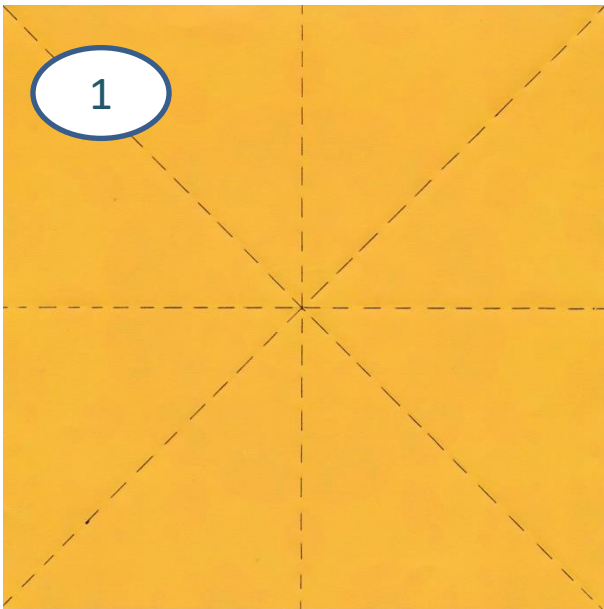


Dieser „Teilstern“ des Jubiläumssterns kann auch einzeln bereits verwendet werden.

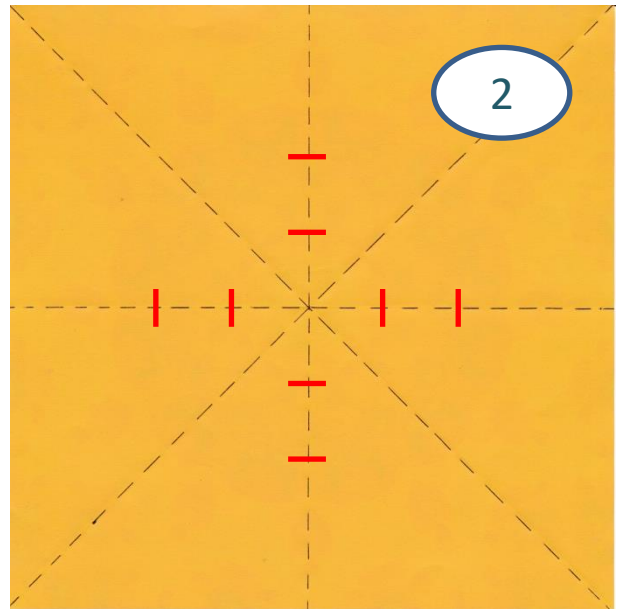


Teilstern A fertig - in Transparentpapier

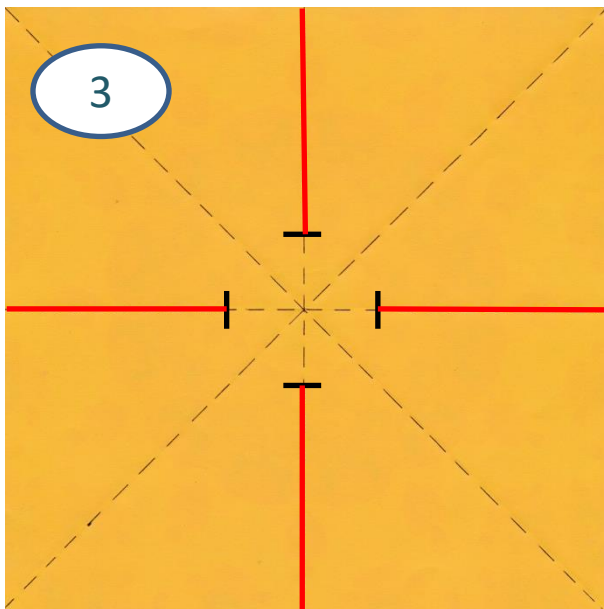
Teilstern B = 2 fast gleiche Module



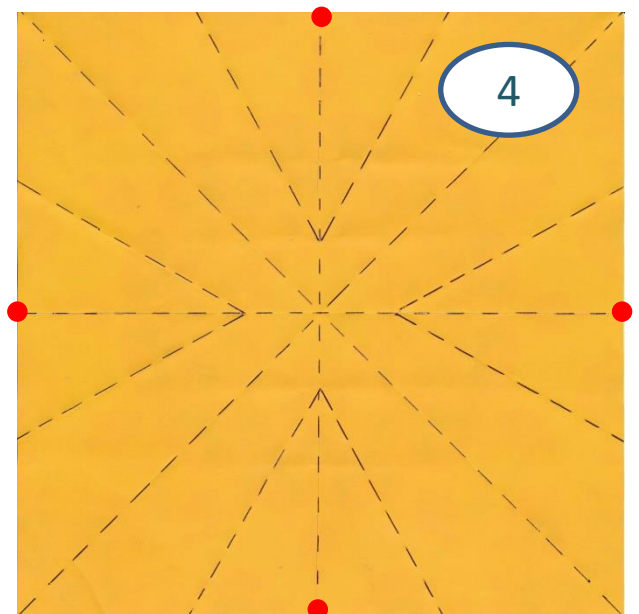
Weißer (Rückseite – hier orange) des Papiers liegt oben, Diagonalen und Seitenhalbierende falten und entfalten



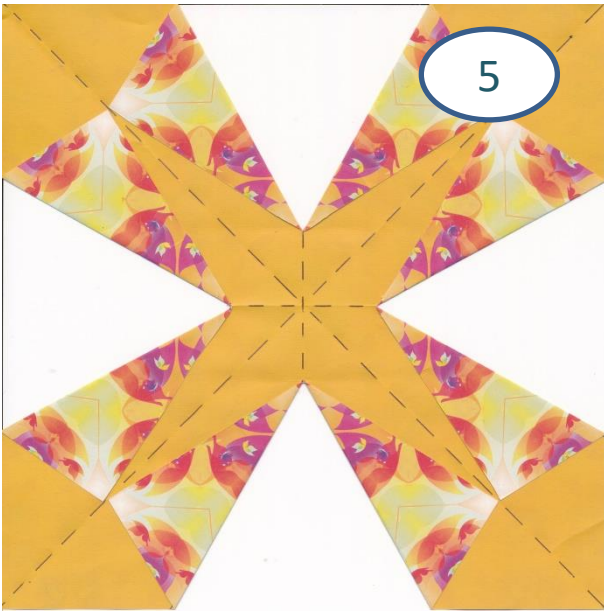
Markierungen jeweils bei $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ der Strecke zwischen Außenkante und Mittelpunkt anbringen



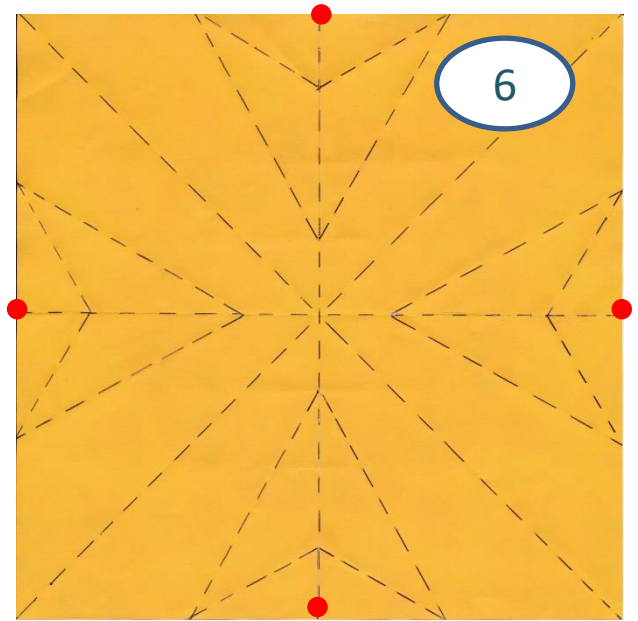
Papier von der Außenkante bis zur Markierung einschneiden (siehe rote Linie)



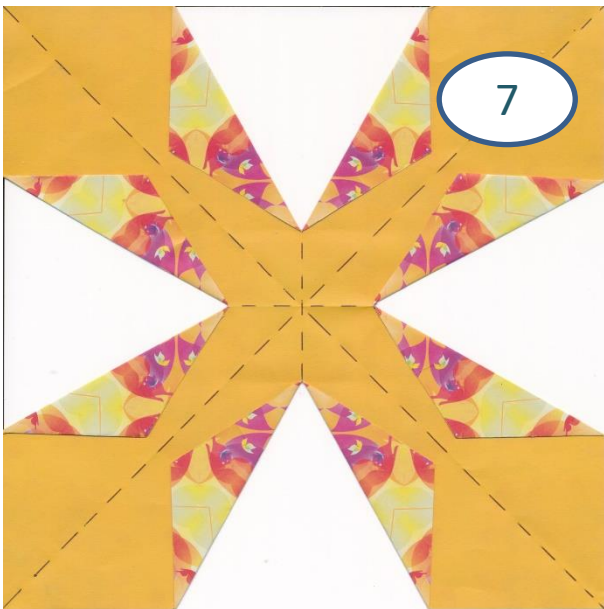
Einschnittenden (rote Punkte) auf Diagonale falten



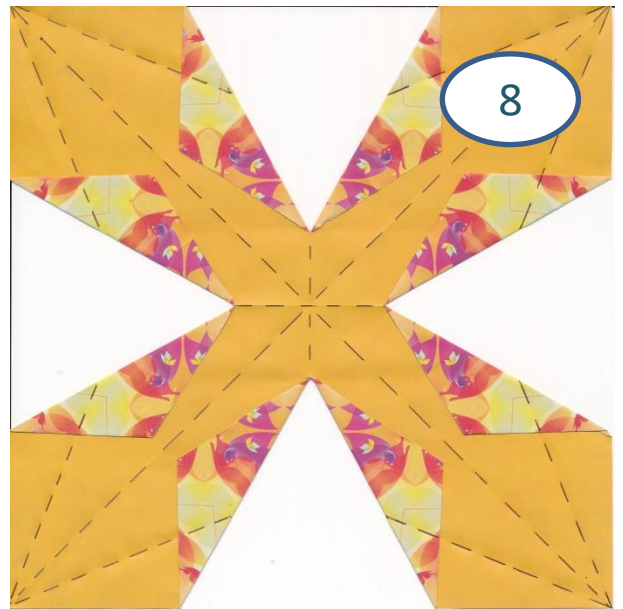
Ergebnis aus Schritt 4 wieder entfalten



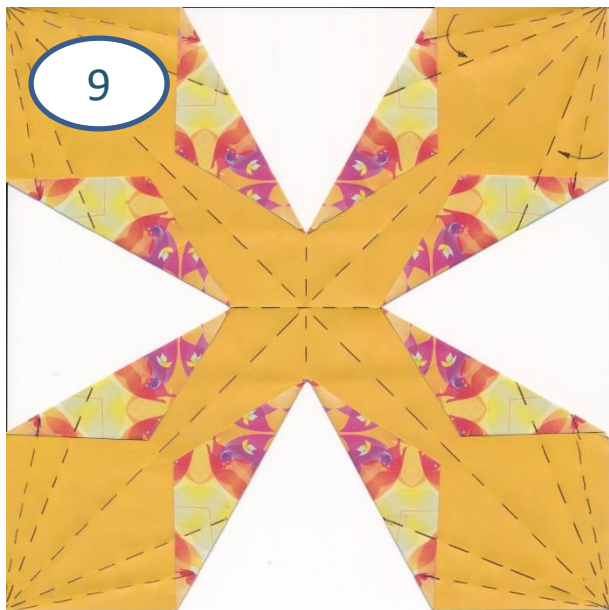
Punkte auf die Falten aus Schritt 4 falten, dann Falten aus Schritt 4 wiederholen.



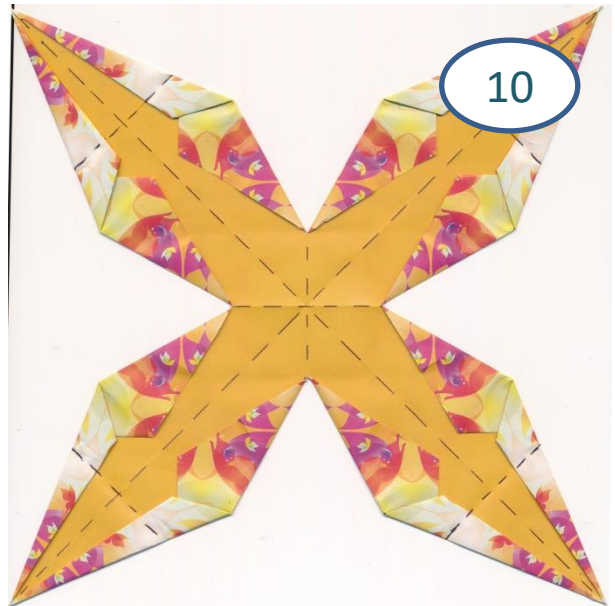
Ergebnis aus Schritt 6



Außenkanten auf die Diagonalen falten und entfalten



Außenkanten auf Faltung aus Schritt 8 falten, dann Schritt 8 wiederholen



Die 4 Spitzen an den Faltlinien nach innen falten (die Linien sind im Papier zu spüren), darauf achten, dass die Spitzen auf den Diagonalen liegen



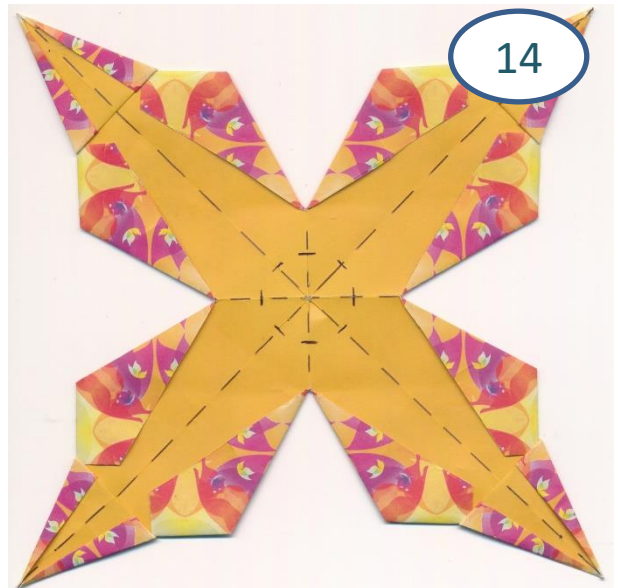
Modell wenden



An allen 4 Ecken Spitzen falten, dann Modell wenden



Die nach innen weisenden Spitzen so weit wie möglich nach außen falten



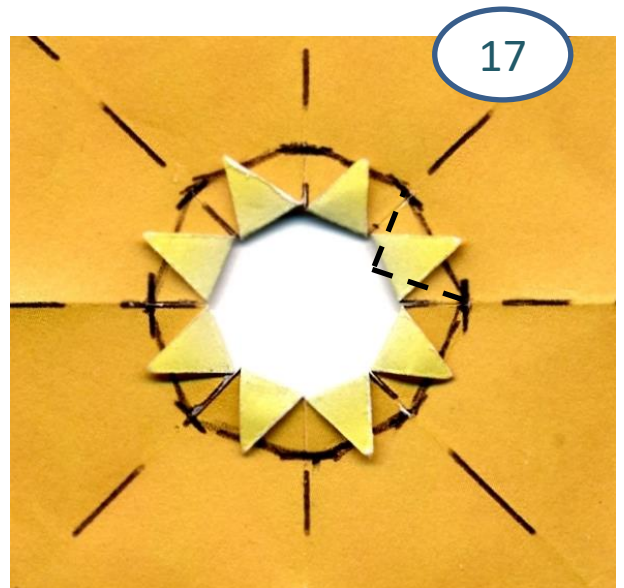
Die Linie Mittelpunkt – Kerbe in der Mitte markieren und vom Mittelpunkt bis zur Markierung einschneiden, gleiche Strecke auf den Diagonalen von Mittelpunkt aus einschneiden, dann Spitzen vom Mittelpunkt aus nach außen falten



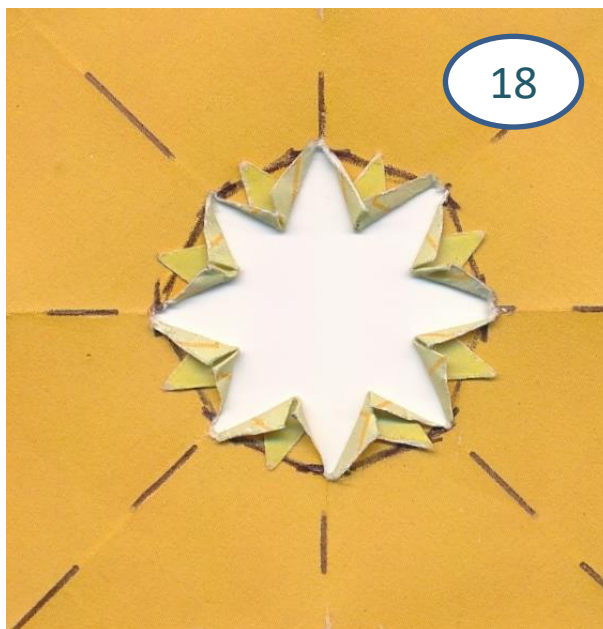
Teilstern B-1 ist fertig, ein weiteres Modell von Teilstern B falten bis einschließlich Schritt 15



Die nach innen weisenden Spitzen so nach außen falten, dass die Spitzen etwa 1mm außerhalb der Falte aus Schritt 14 zu liegen kommen

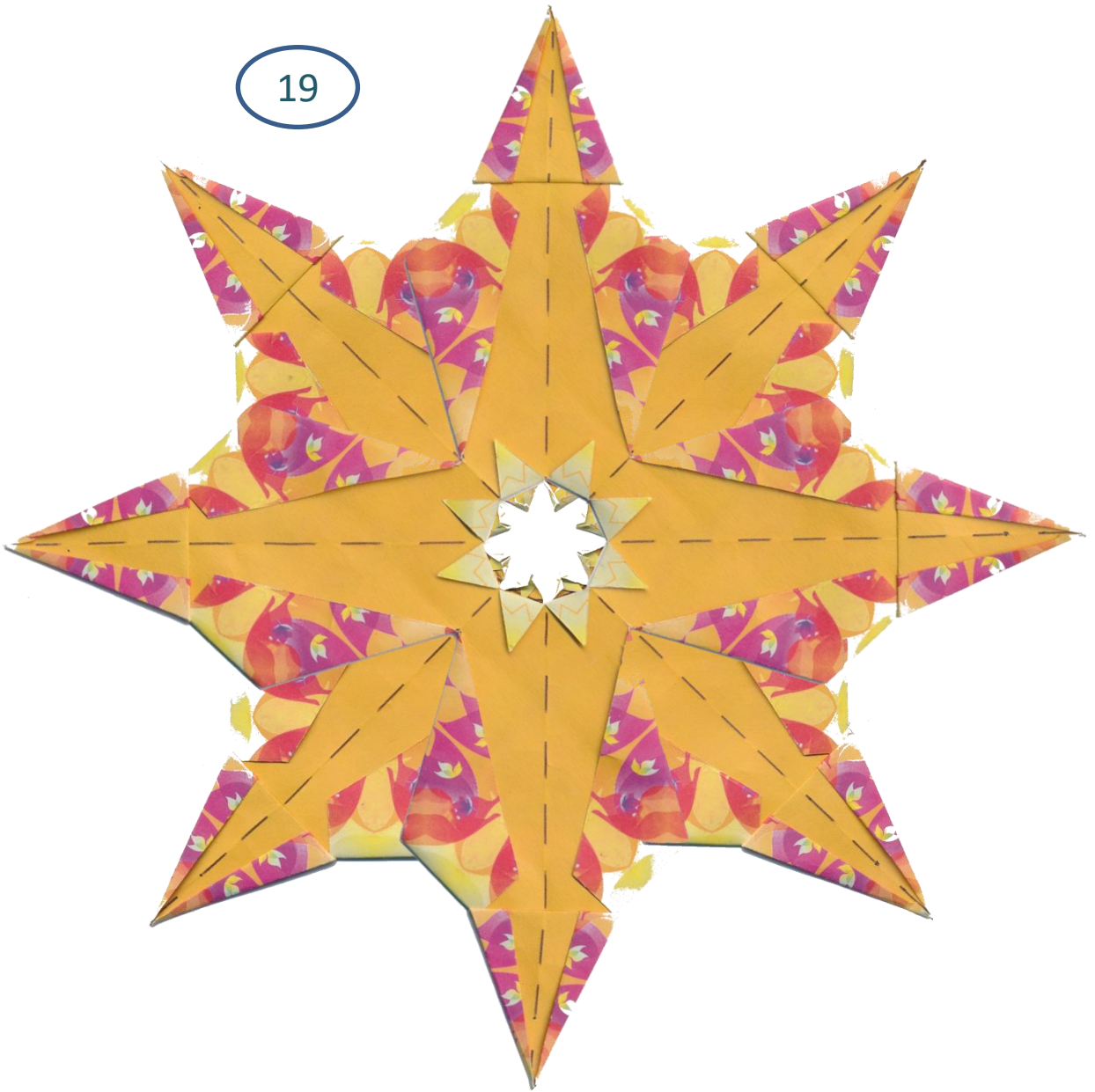


Ergebnis aus Schritt 16 (vergrößert)
Zum Schluss kleine Spitzen in der Mitte ausformen wie gezeigt



Teilstern B-2 ist fertig,

Dieser „Teilstern“ des Jubiläumssterns kann auch einzeln bereits verwendet werden.



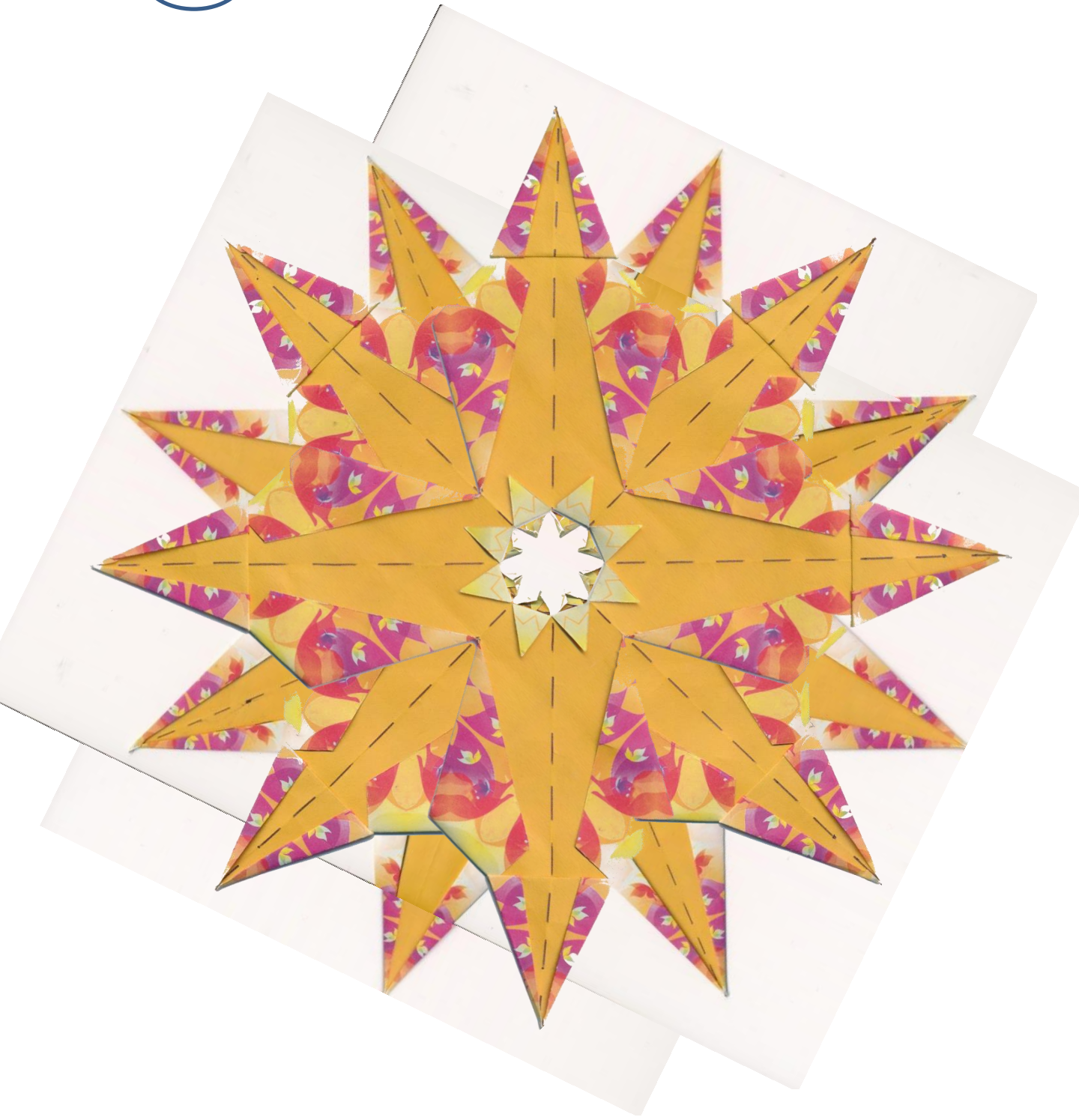
Teilstern B-1 und B-2 symmetrisch
übereinander fixieren

Anschließend Teilstern A und B
symmetrisch übereinander fixieren

Dieser „Teilstern“ des Jubiläumssterns kann auch einzeln bereits verwendet werden.



Teilstern B fertig - in Transparentpapier





Fertig - in Transparentpapier

Ich habe sehr gute Erfahrung damit gemacht, diese Transparentsterne zu laminieren, dazu verwende ich Laminierfolien A3, 2 x 80 Mic glänzend

Der Vorteil des Laminierens liegt darin, dass die Sterne dann wirklich „platt“ sind und so die durchscheinende Wirkung des Transparentpapiers am besten zum Tragen kommt.